



Akzeptanz von Windenergie Erfahrungen und Empfehlungen

Akteursforum Windenergie, Hannover

Dr. Elisabeth Dütschke

10.12.2015



Co-funded by the Intelligent Energy Europe
Programme of the European Union

wisepower-project.eu

Agenda

- Einführung
 - Fraunhofer ISI
 - Projekt WISE Power
- Akzeptanzförderung durch Partizipation
 - Status quo: Wissensstand und Praxis in Europa
 - Empfehlungen



Themen des Fraunhofer ISI

Das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI analysiert **Entstehung** und **Auswirkungen von Innovationen**. Wir erforschen die kurz- und langfristigen Entwicklungen von Innovationsprozessen und die **gesellschaftlichen Auswirkungen neuer Technologien** und **Dienstleistungen**. Auf dieser Grundlage stellen wir unseren Auftraggebern aus **Wirtschaft, Politik** und **Wissenschaft Handlungsempfehlungen** und Perspektiven für wichtige Entscheidungen zur Verfügung. Unsere Expertise liegt in der fundierten wissenschaftlichen Kompetenz sowie einem **interdisziplinären** und **systemischen Forschungsansatz**.

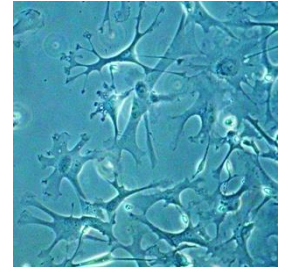
Beschäftigte

Mitarbeiter gesamt
zum 31.12.2014: 238

Auftraggeber

Haushalt 2014:
knapp 23 Millionen Euro

rund 370 Forschungs- und
Beratungsprojekte pro Jahr



©NASA/istockphoto.com/ Renphoto/ SPL Agentur Focus

Ziele und Rahmendaten des Projekts

- Projektziel: Entwicklung und Verbreitung erfolgreicher Strategien zur Akzeptanzsteigerung der Onshore-Windenergie in Europa
- Laufzeit: Mai 2014 - Oktober 2016
- Finanzierung: Intelligent Energy Europe Programm der Europäischen Union
- Projektwebsite: <http://wisepower-project.eu/>

Projektkonsortium

COORDINATOR



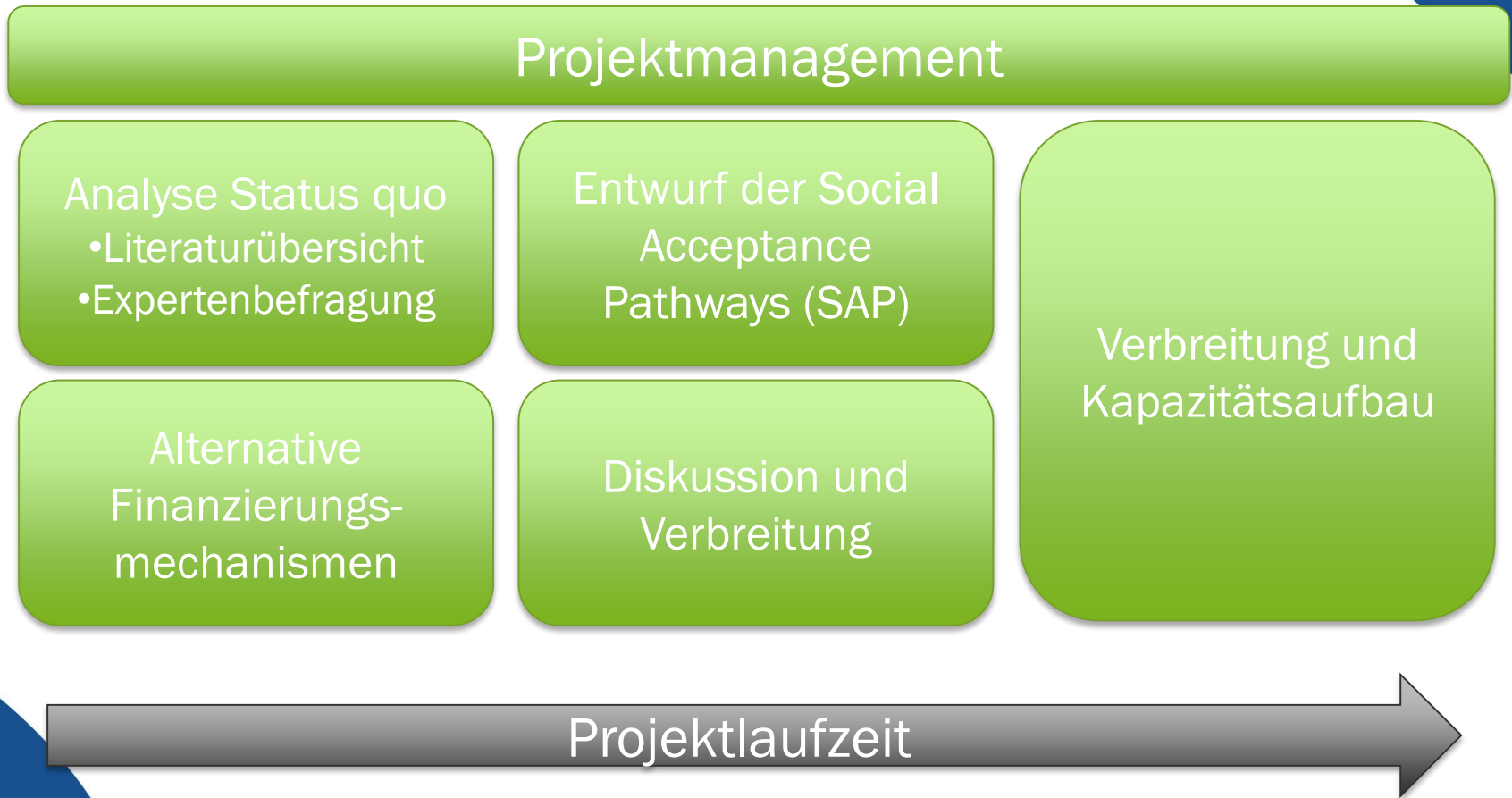
PARTNERS



Empowered lives.
Resilient nations.



Projektstruktur



Ziel und Ergebnisse der Literaturanalyse

Ziel

- Zusammenfassung der Hauptekenntnisse bereits vorliegender Leitfäden, Best Practices und “Toolkits” zur Förderung der Akzeptanz von (Wind)energie-Anlagen
- Identifikation der Stärken und Schwächen des vorhandenen Materials

Zielgruppe

- Akteure, die mit der Entwicklung von Windenergie-Projekten befasst sind

Vorgehensweise

- Durchsicht von über 40 Publikationen (englisch & deutsch) und Auswahl der Kerndokumente
- Erstellung einer Zusammenfassung, kritische Diskussion im Projektteam → Publikation der finalen Fassung

Zentrale Ergebnisse

- Akzeptanz für Energieinfrastruktur ist als rares Gut zu sehen
- Divergenz zwischen wahrgenommenem Nutzen und vorhandenen Beeinträchtigungen
 - Beeinträchtigungen → direkt wahrnehmbar (Geräusche, Sichtbarkeit)
 - Nutzen → abstrakter, weniger messbar (Umwelteffekte, Steuern)
- Maßnahmen zur Akzeptanzförderung
 - ...können diese steigern,
 - aber nicht garantieren

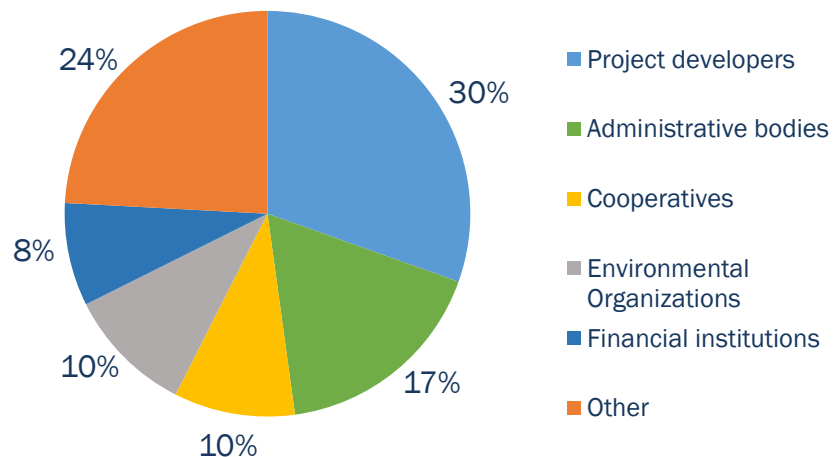


Lücken in der Literatur

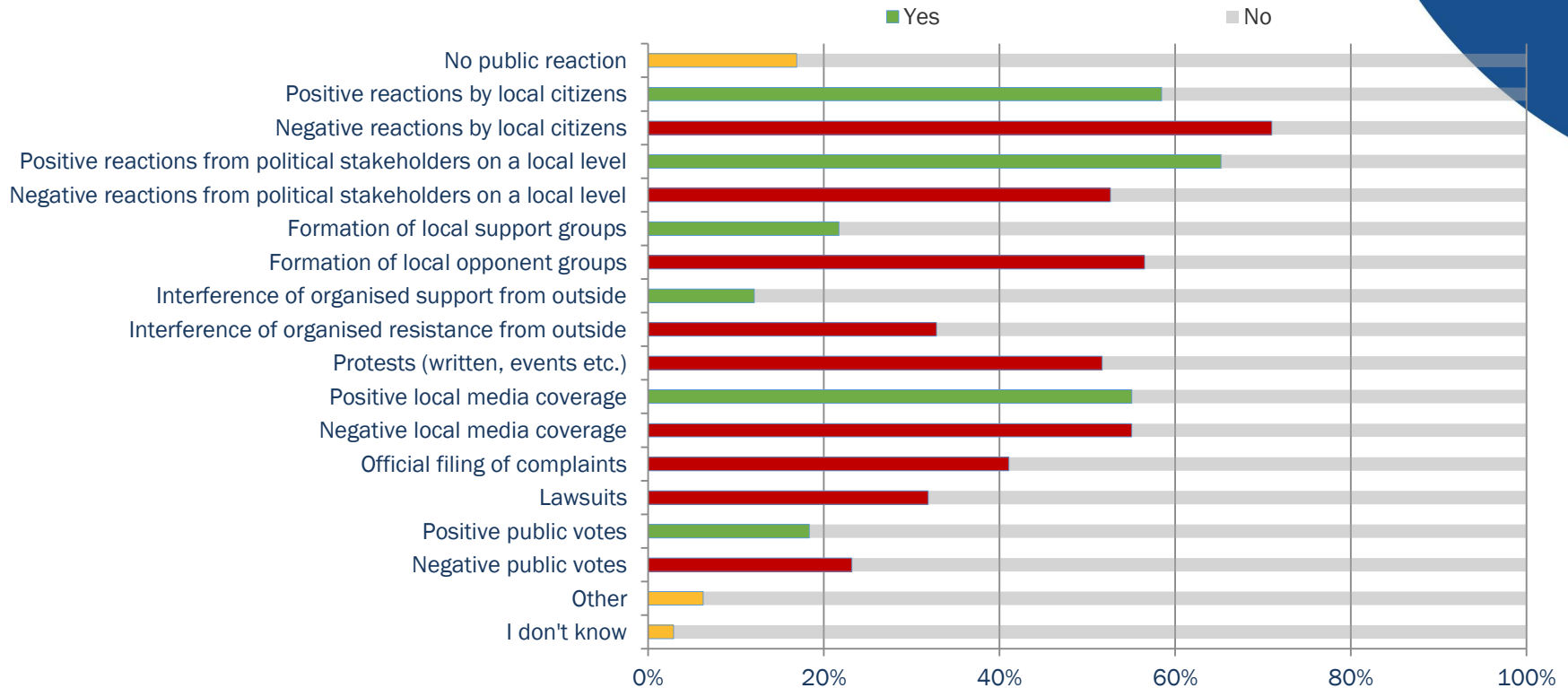
- Wenig systematische Evaluation
 - Nutzungshäufigkeit
 - Effekte
- Hauptfokus zwischen den Phasen Standortwahl und Inbetriebnahme
 - Kaum Betrachtung von späteren Phasen ((Betrieb), Niederlegung, Repowering)
- Im Zentrum steht die Beziehung Projektbetreiber und (lokale) Öffentlichkeit
 - Weitere Akteure in Kommunen, Verwaltung, Kirchen
 - Interaktion mit Bundes-/Landespolitik
- Herausforderung: früher Start von Kommunikation und Partizipation vs. Festlegung von Standorten
- Fokus auf Gegnern: Einbindung neutraler Akteure und Unterstützer

Expertenbefragung als weitere Vorstudie

- 207 Teilnehmer aus 13 europäischen Ländern



Berichtete Reaktionen auf Windenergie-Anlagen



Grün = positive Reaktionen; rot = negative Reaktionen; orange = andere

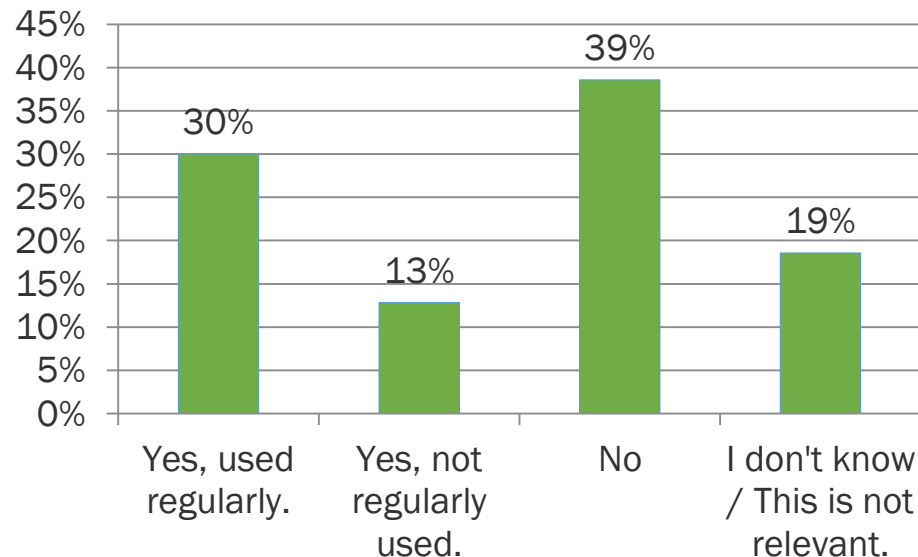
- 17% berichten keine Reaktionen auf den Bau von Anlagen
- Insgesamt deutliches Übergewicht der negativen Reaktionen (zwei Drittel) → Widerspruch wird stärker dokumentiert

Hauptergebnisse zu Maßnahmen der Akzeptanzförderung

- Bewusstsein für Herausforderungen ist vorhanden,
- bisheriges Engagement übertrifft i.d.R. gesetzliche Vorgaben, ...
- ...aber bisher mangelnde Professionalisierung
- besondere Herausforderungen:
 - Allokation von Kapazitäten (nur 39 % haben Budget)
 - Standardprozesse und Wissensmanagement

Gibt es bei Ihnen eine Standardprozedur oder einen Leitfaden zu Partizipationsmaßnahmen für Windenergie-Projekte?

(n=70 Befragung von Projektentwicklern und Genossenschaften)



Entwicklung der Social Acceptance Pathways

- Entwicklung einer Entwurfsfassung im Projektteam und Veröffentlichung im Mai 2015
- Weiterentwicklung in Diskussionen in allen Partnerländern
- Aktuell: Finalisierung und graphische Aufbereitung als Online-Angebot





Dr. Elisabeth Dütschke, Julius P. Wesche

Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Breslauer Straße 48 | D-76139 Karlsruhe

Telefon +49 721 6809-159 | Fax +49 721 6809-77-159
elisabeth.duetschke@isi.fraunhofer.de

Telefon +49 721 6809-459 | Fax +49 721 6809-77-459
julius.wesche@isi.fraunhofer.de

<http://www.isi.fraunhofer.de>



Co-funded by the Intelligent Energy Europe
Programme of the European Union

